

Presseinformation

Energiesparlampen senken die Stromkosten um etwa 90 Euro im Jahr

Verbraucher setzen auf Energiesparlampen

Berlin, 09. Oktober 2008. Immer mehr Verbraucher nutzen Energiesparlampen. Ende letzten Jahres hatten fast 80 Prozent eine oder mehrere Energiesparlampen im Einsatz. Und das mit gutem Grund: Sie verbrauchen weniger Strom, halten länger und sparen bares Geld. „In Zeiten steigender Energiekosten ist das genau die richtige Entscheidung“, erklärt Annegret-Cl. Agricola, Bereichsleiterin bei der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena). „Ein Vier-Personen-Haushalt, der seine herkömmlichen Glühlampen durch Energiesparlampen ersetzt, kann pro Jahr etwa 90 Euro* Stromkosten sparen.“

Die Kostenersparnis ist deshalb so hoch, weil Energiesparlampen im Vergleich zur herkömmlichen Glühlampen bei gleicher Helligkeit bis zu 80 Prozent weniger Strom verbrauchen. Außerdem halten sie etwa zehnmal so lange. Damit lässt sich auch der höhere Anschaffungspreis schnell ausgleichen. Wichtig beim Lampenkauf ist der Blick auf die Energieeffizienzklasse. Man kann sie am EU-Label auf der Packung ablesen. Ein sehr niedriger Energieverbrauch ist mit einem A gekennzeichnet. Lampen, die sehr viel Strom verbrauchen, erhalten nur ein G. Die *Initiative EnergieEffizienz* empfiehlt möglichst Lampen der Energieeffizienzklasse A zu kaufen.

Verbraucher können beim interaktiven Lampen-Check unter www.stromeffizienz.de online einfach und schnell prüfen, wie viel der Einsatz von Energiesparlampen zu Hause konkret spart. Außerdem gibt es eine praktische Lampen-Einkaufshilfe zum Herunterladen und Ausdrucken. Sie zeigt, welche Glühlampen sich durch welche Energiesparlampen ersetzen lassen und wie sich das auf die Stromkosten auswirkt. Zusätzlich bietet die *Initiative EnergieEffizienz* im Einzelhandel regelmäßig Energieberatungstage rund ums Stromsparen im Haushalt an. Wer sich persönlich zu stromsparender Beleuchtung beraten lassen will, hat die nächste Gelegenheit am 17. und 18. Oktober 2008 bei den Energieberatungstagen in allen deutschen IKEA-Einrichtungshäusern.

Weitere Informationen rund um das Thema Stromeffizienz im Haushalt gibt es auf der Website oder bei der kostenlosen Energie-Hotline: 08000 736 734. Die *Initiative EnergieEffizienz* wird von der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) und den Unternehmen der Energiewirtschaft – EnBW AG, E.ON AG, RWE AG und Vattenfall Europe AG – getragen und gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie.

* Strompreis von 20 Cent/kWh; mit einem jährlichen Verbrauch von ca. 4.500 kWh

Pressekontakt:

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Kerstin Hausmann, Chausseestraße 128a, 10115 Berlin

Tel: +49 (0)30 72 61 65-752, Fax: +49 (0)30 72 61 65-699, E-Mail: hausmann@dena.de, Internet: www.dena.de